

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 60 (1987)

Heft: [6]

Rubrik: Information des VSP = Information VSEP

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand Comité centrale

Die Delegiertenversammlung des Zentralverbandes hat den Zentralvorstand für die Jahre 1987 bis 1989 wie folgt neu bestellt: Frau Françoise Frey-Huguenin, Lausanne, Präsidentin, Franz Michel, Zürich, Vize-Präsident. Als weitere Mitglieder des Zentralvorstandes wurden gewählt: W. Aeppli, U. Leuppi, M. Veronese, A. Vial und J. Voumard.

Fünf langjährige Mitglieder des Zentralvorstandes sind zurückgetreten: P. Bagnoud, seit 1967, G. Durtschi, seit 1978, F. Haenssler, seit 1966, H. Moser, seit 1980, P.A. Piaget, seit 1970.

Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Privatschulen Communauté de travail des écoles privées suisse

Die Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Privatschulen setzt sich zusammen aus Vertretern des Verbandes Schweizerischer Privatschulen, der Konferenz Katholischer Schulen und Erziehungsinstitutionen der Schweiz, der Evangelischen Schulen und der

Rudolf Steiner Schulen. Der Vorsitz liegt gegenwärtig in den Händen von Dr. Bruno Santini. Der VSP ist vertreten durch die Zentralpräsidentin Frau F. Frey und den Vizepräsidenten F. Michel. Von den Evangelischen Schulen hat Dr. E. Preisig neu Einsitz genommen. Die Rudolf Steiner Schulen sind vertreten durch Frau C. Lanicca und U. Seiler. An den Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft nimmt auch Frau E. Brechtbühl von der Schweizerischen Verkehrszentrale teil.

BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN LIVRES ET REVUES

Friedrich Eymann 1887–1954

*Bahnbrecher der anthroposophischen
Pädagogik in der Staatsschule*

von Christian Bärtschi und Otto Müller
310 Seiten, geb. Fr. 32.–/DM 38.–
Verlag Paul Haupt Bern und Stuttgart

Das Lebenswerk des Berner Theologen, Philosophen, Anthroposophen und Pädagogen Friedrich Eymann kreiste um zwei Themen, die von vielen Menschen als Brennpunkte in der Krise unserer Kultur und Zivilisation empfunden werden: Menschenkenntnis und Menschenbildung. Dieses Buch lädt dazu ein, in die vielschichtige Problematik dieser Themen einzutauchen im Zusammenhang mit Eymanns aussergewöhnlichem Lebenslauf. Das ist ein spannendes Un-